

Über uns

Das IFIL-Team besteht aus kompetenten Fachkräften, die neben einem adäquaten Hochschulstudium weitere Qualifikationen in
- integrativer Lerntherapie, ein 4-jähriges Zusatzstudium an der Universität Hannover und
- Familien- und Sozialtherapie bei IFOBS Bielefeld vorweisen können.

Zu unserer Qualitätssicherung gehört, entsprechend den Richtlinien des Fachverbandes für integrative Lerntherapie (FIL), das regelmäßige Aktualisieren unseres Wissens im Rahmen verschiedener Fortbildungen. Hierzu zählen Kongresse des Bundesverbandes für Legasthenie und Dyskalkulie sowie interdisziplinäre Fachtagungen und Kurse.

Wir sind aktive Mitglieder im FIL-Fachverband für integrative Lerntherapie und im Regionalverband für integrative Lerntherapie NRW.

Durch unsere aktive Mitarbeit in interdisziplinären Arbeitskreisen im In- und Ausland haben wir regen Erfahrungsaustausch und vielschichtige Vernetzung mit anderen Fachkräften.

In unserem Team finden wöchentliche interne Teambesprechungen statt. Externe Supervisionen finden einmal im Monat bei einem/r auf integrative Lerntherapie spezialisierten SupervisorIn statt.

Und...

„Wenn du ein Schiff bauen willst, dann trommle nicht Männer zusammen, um Holz zu beschaffen, Aufgaben zu vergeben und die Arbeit einzuteilen, sondern lehre sie die Sehnsucht nach dem weiten, endlosen Meer.“

Antoine de Saint-Exupéry (« Der kleine Prinz »)

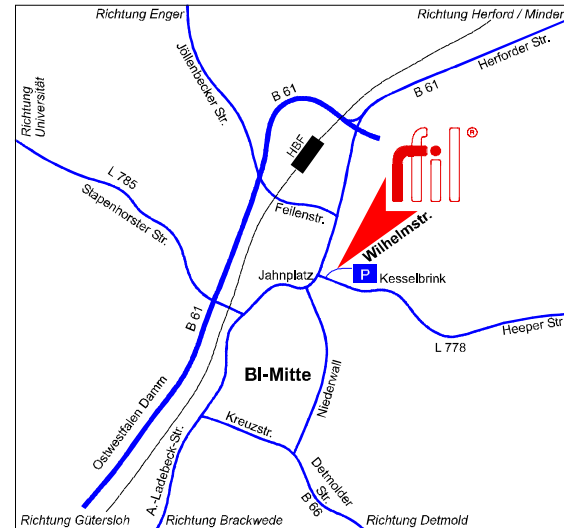
Sie erreichen uns:

Montag - Freitag von 11.00 - 18.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung

- in Bielefeld :

Wilhelmstraße 9-9a
33602 Bielefeld

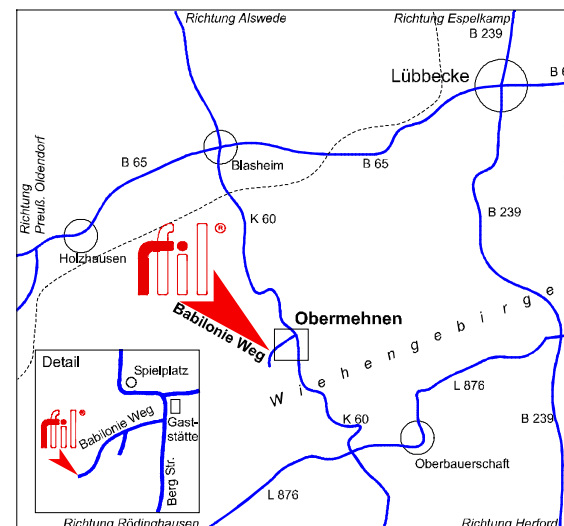
Telefon: 0521/5251250
Telefax: 0521/5251253



- in Lübbecke :

Babilonie Weg 37
32312 Lübbecke / Obermehnen

Telefon: 05741/296176
Telefax: 05741/296177



e-Mail: Lerntherapie@ifil.de
Internet: www.ifil.de



Institut für integrative Lerntherapie



Beratung • Diagnostik • Förderung

bei
Lese-Rechtschreib-Schwäche
Rechenschwäche (Dyskalkulie)
Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom AD(H)S
Wahrnehmungsstörung
allg. Lern- und Leistungsproblemen

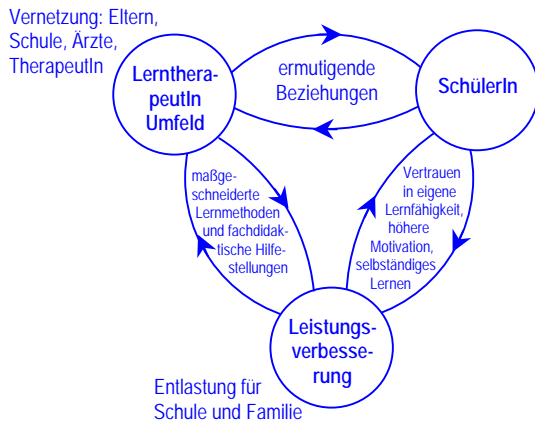
Unser Konzept

Wir sind ein unabhängiges Institut für integrative Lerntherapie. Unser Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit **Lern- und Leistungsproblemen**, wie sie bei einer **Lese-Rechtschreib-Schwäche, Rechenschwäche (Dyskalkulie) oder Aufmerksamkeitsdefizit-Problematik (AD(H)S)** auftreten.

In unseren großzügigen Räumlichkeiten bieten wir ein ganzheitliches Therapieprogramm an, das auf dem mehrkanaligen, alle Sinne ansprechenden Lernen und Erfahren basiert und pädagogische, medizinische und psychologische Methoden integriert.

Das tragende Prinzip der Lerntherapie ist es, Stärken des Kindes zu fördern, um Schwächen auszugleichen.

So wird durch eine **individuelle** Förderung die schulische Leistung und das Vertrauen in eigene Fähigkeit und somit auch die Motivation zum Lernen gesteigert. Die Wiederherstellung einer positiven Lernstruktur führt zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Lernverhalten, wodurch das Lernklima in der Schule verbessert und die Familie entlastet wird.



Typische Symptome

Typische Symptome bei Lern- und Leistungsschwierigkeiten, die einzeln oder gehäuft und meist über einen längeren Zeitraum auftreten, sind:

- Konzentrationsschwäche, (motorische) Unruhe, Clownerie oder Träumen, Vergessen von wichtigen Informationen
- Konflikte mit Lehrern und/oder MitschülerInnen
- Unordnung im schulischen und häuslichen Bereich
- Angst vor der Schule, evtl. mit körperlichen Beschwerden
- Versagen in Stresssituationen, z.B. bei Klassenarbeiten
- Probleme bei Hausaufgaben (vermeidende/ablehnende Haltung)
- geringes Zutrauen in eigene Fähigkeiten

speziell bei Lese-Rechtschreib-Schwäche:

- fehlerhaftes, verständnisloses Lesen; Leseunlust
- Verwechslung von formähnlichen (b-d, p-q usw.) und klangähnlichen (b-p, g-k, w-f usw.) Buchstaben
- überdurchschnittlich viele Fehler beim Schreiben, Abschreiben und in Diktaten; Schreibunlust
- Defizite im mündlichen Sprachgebrauch
- Schwierigkeiten beim Erlernen einer Fremdsprache
- verkrampte Schreibhaltung; schwer leserliches Schriftbild

speziell bei Rechenschwäche (Dyskalkulie):

- fehlende Vorstellung von Zahlenbildern und/oder geometrischen Formen
- verfestigtes zählendes Rechnen
- Zahlenverdrehen
- mangelndes Verständnis der Rechenoperationen, Verwechseln der Rechensymbole
- Schwierigkeiten bei Kopfrechnen und Sachaufgaben

Diese einzelnen Symptome können das gesamte Verhalten des Kindes beeinträchtigen und zu Verhaltensauffälligkeiten und Lernblockaden, sogar zu völliger (schulischer) Verweigerung führen.

Diagnostik • Therapie • Beratung

Die Ursachen der Lern- und Leistungsprobleme sind so vielfältig wie ihre Erscheinungsbilder. Sie erfordern eine eingehende Diagnostik, in der normierte Testverfahren durch informelle Erhebungsmethoden sinnvoll ergänzt werden. Die systemische Diagnostik, wie wir sie vornehmen, erfasst neben individuellen Lernschwierigkeiten und ihren seelischen und sozialen Auswirkungen auch **Fähigkeiten und Ressourcen des Klienten**.

In die interne Institutsdiagnostik fließen die Ergebnisse und Gutachten externer Fachstellen wie Fachärzte, Beratungsstellen etc. ein. Für jeden Klienten wird ein Konzept mit individuell abgestimmten Übungen und speziellen Materialien erstellt.

Wir bieten integrative Lerntherapie für folgende Bereiche an:

- ▶ Lese-Rechtschreib-Schwäche
- ▶ Dyskalkulie (Rechenschwäche)
- ▶ AD(H)S, auch im erwachsenen Alter
- ▶ Lese-Rechtschreib-Schwäche in Englisch
- ▶ Lese-Rechtschreib-Schwäche bei NichtmuttersprachlerInnen
- ▶ Frühförderung
- ▶ Analphabeten-Schulung

Weitere Angebote unseres Instituts sind:

- ▶ Schullaufbahnberatung
- ▶ systemische Familien- und Sozialtherapie
- ▶ individuelle systemisch orientierte Beratung der Eltern
- ▶ entlastende und unterstützende Begleitung der Eltern, Elterntaining
- ▶ Kooperation mit der Schule, mit den zuständigen Jugendämtern sowie mit weiteren Fachkräften
- ▶ Fortbildungen für LehrerInnen, ErzieherInnen, Eltern, Elterninitiativen und andere Interessierte
- ▶ Praktika für Studenten adäquater Studiengänge
- ▶ Wir beraten über die Möglichkeit einer Kostenübernahme durch öffentliche Träger.